

11.06.2026

Würth verstärkt als neuer Partner den Liqui Moly Motorrad Grand Prix Deutschland

- Würth erstmals als Veranstaltungspartner des deutschen MotoGP-Laufes präsent
- Show Truck feiert Deutschlandpremiere beim MotoGP-Wochenende

München. Der Liqui Moly Motorrad Grand Prix Deutschland hat einen starken neuen Partner: Die Adolf Würth GmbH & Co. KG unterstützt den deutschen Lauf der MotoGP, der vom 10. bis 12. Juli 2026 am Sachsenring stattfindet. Mit der Partnerschaft erweitert das Unternehmen sein bestehendes Engagement im Motorsport und ist erstmals auf Veranstaltungsebene beim deutschen MotoGP-Wochenende präsent.

Im Rahmen der Partnerschaft unterstützt Würth den Motorrad Grand Prix unter anderem mit seinen Befestigungs- und Montagelösungen bei der Eventinfrastruktur und bringt sich mit Werkzeugen, Befestigungsmaterial, Arbeitsschutzlösungen sowie professioneller Arbeitsbekleidung ein. Damit trägt das Unternehmen zu einer effizienten Organisation sowie zu verlässlichen Arbeitsbedingungen während der rund achtwöchigen Aufbauphase bei.

Während des Rennwochenendes ist Würth zudem mit seinem Showtruck am Sachsenring vertreten. Das Fahrzeug wird dabei erstmals in Deutschland präsentiert und bietet als Anlaufpunkt für Fans, Kunden und Partner die Möglichkeit, die Marke Würth zu erleben.

„Ein Event wie der Motorrad Grand Prix Deutschland am Sachsenring stellt höchste Anforderungen an Organisation, Timing und Verlässlichkeit. Genau in diesem Umfeld können wir unsere Stärken gezielt einbringen und mit unserem Engagement zu reibungslosen Abläufen und professionellen Lösungen beitragen“, sagt Fritz Hollweck, Head of Sportsponsoring der Adolf Würth GmbH & Co. KG.

„Der deutsche MotoGP-Lauf zählt zu den größten Sportveranstaltungen Deutschlands und lebt mit rund einer Viertelmillion Besuchern von reibungslosen Abläufen vor und hinter den Kulissen. Mit Würth gewinnen wir einen erfahrenen Partner, der uns mit Fachkompetenz und praxiserprobten Lösungen unterstützt. Wir freuen uns sehr über dieses Engagement am Sachsenring“, sagt Claudia Wagner, Geschäftsführerin der ADAC Motorsport GmbH.

Würth engagiert sich seit vielen Jahren im internationalen Motorsport, insbesondere in der MotoGP sowie im Straßen- und Rallyesport. Der Liqui Moly Motorrad Grand Prix Deutschland zählt mit 256.441 Besuchern im Jahr 2025 zu den publikumsstärksten Veranstaltungen im Kalender der Motorrad-Weltmeisterschaft.



Presseinformation



Über die Würth-Gruppe

Die Würth-Gruppe ist führend in der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Montage- und Befestigungsmaterial. Darüber hinaus sind Handels- und Produktionsunternehmen, die sogenannten Allied Companies, in angrenzenden Geschäftsfeldern aktiv, wie etwa im Elektrogroßhandel, in den Bereichen Elektronik sowie Finanzdienstleistungen. In 80 Ländern beschäftigt der Konzern aktuell weltweit über 86.000 Mitarbeitende in über 400 Gesellschaften mit über 2.800 Niederlassungen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 20,7 Milliarden Euro und ein Betriebsergebnis von 970 Millionen Euro. Mit über 8.000 Mitarbeitenden ist die Adolf Würth GmbH & Co. KG in Künzelsau größtes Einzelunternehmen der Würth-Gruppe.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motogp

adac.de/motorsport

